Elternkonzeption

Kindergarten Pfiffikus
Wir stellen uns vor…..

Zehentweg 5
90768 Fürth/Burgfarrnbach
0911 977 941 29

Kindertagesstätte
Pfiffikus

Städtischer Kindergarten der Stadt Fürth, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien,
Königsplatz2, 90762 Fürth

Zur Geschichte ....

Das Gebäude, in dem sich heute unser Kindergarten befindet, war in früherer Zeit die alte Grundschule hier in Burgfarrnbach. Hier wurden Kinder von der 1. bis zur 2.Klasse beschult. Inzwischen sind die Schüler in ein neues Schulgebäude in Burgfarrnbach eingezogen, sodass das Haus bereits längere Zeit leer stand. Zwischenzeitlich von anderen Kindertagesstätten und Horten als Ausweichquartier genutzt, konnte unser Kindergarten am 15.05.2013 als Zentralkindergarten eröffnet werden. Zunächst war eine Dauer von 5 Jahren geplant, diese Frist wurde bereits bis 2021 verlängert.

Gebäude:

Garten;

Öffnungszeiten

Unsere Öffnungszeiten richten sich nach dem Bedarf der Eltern.
Unsere Einrichtung hat bis zu 44 Stunden pro Woche geöffnet.

MO – DO	7.00 – 16.00 Uhr
FR	7.00 – 15.00 Uhr

Die Schließzeiten unserer Einrichtung können Sie unserem Terminplan entnehmen.

Feste Schließzeiten:
In den Weihnachtsferien und drei Wochen im Sommer.
Konzeptionsschließung 3-5 Tage im Jahr.

Brückentage variieren.
Bei uns werden Brückentage und Ferienzeiten vorab nach dem Betreuungsbedarf abgefragt.

Bring- und Abholzeiten sind festgelegt.

Bringzeit	MO – FR	7.00 – 9.00 Uhr
Abholzeit	MO – FR	12.00 Uhr (vor dem Essen)
	MO – DO/FR ab	13.30 – 16.00/15.00 Uhr fließend
Ruhezeit	MO – FR	12.00 – 13.30 Uhr Keine Abholzeit!!!

Aufnahmeverfahren

Eltern können ihr Kind jederzeit, unabhängig vom Alter des Kindes, für den Kindergarten vormerken lassen.
Die Aufnahmekriterien ergeben sich aus der Satzung für Kindertagesstätten der Stadt Fürth.
Die schriftlichen bzw. telefonischen Zusagen an die Eltern beginnen nach der Schuleinschreibung im April und Mai des laufenden Jahres für den Eintritt im folgenden September.
Beim anschließenden Aufnahmegespräch werden offene Fragen geklärt, wichtige Informationen ausgetauscht, der Schnuppertermin bekannt gegeben und den Eltern alle Aufnahmeformulare ausgehändigt.

Gebühren

Die Gebühren unterliegen der städtischen Gebührensatzung und werden von der Stadtkasse per Einzugsermächtigung erhoben.
Die Kindergartengebühren können Sie der aktuellen Satzung entnehmen.

Essen und Trinken

Getränke
Den Kindern stehen täglich ausreichend Wasser und Tee zur Verfügung. Zum Mittagessen bieten wir zusätzlich eine Saftschorle an. Zu besonderen Anlässen bereiten wir Kakao oder Kinderpunsch zu.

Frühstück
Das Frühstück wird von zu Hause mitgebracht. Wir legen Wert auf eine abwechslungsreiche und gesunde Mahlzeit. Dazu startete im Oktober 2017 unser neues Projekt „gesundes Frühstück“! Hierzu haben wir uns im Team viele Gedanken gemacht und einige Regeln aufgestellt! Diese haben wir mit den Kindern erarbeitet und würden sie gerne mit der Hilfe der Eltern umsetzen.
Die Lebensmittel für ein gesundes Frühstück sind nach dem Ampelsystem in drei Bereiche/ Farben unterteilt. Rot bezeichnen wir Lebensmittel, die nicht in den Kindergarten mitgebracht werden dürfen wie z.B. Softdrinks. Gelb bezeichnen wir Lebensmittel, die nur einmal die Woche Montags „Mogeltag“ mitgebracht werden dürfen wie z.B. Kuchen und Grün bezeichnen wir alle gesunden Lebensmittel, die in unserem Kindergarten immer herzlich willkommen sind. Ein detaillierter Überblick wird bei der Anmeldung des Kindes mitgegeben.
An jedem ersten Freitag im Monat findet ein gemeinsames Frühstück statt. An diesem Tag müssen die Kinder kein eigenes Frühstück mitbringen und die Eltern tragen sich zuvor bei einer von uns aufgelisteten Zutat in der aushängenden Liste ein und bringen diese dann rechtzeitig mit.

Mittagessen
Das Mittagessen wird täglich um ca. 11:30Uhr warm vom Caterer Bassalig angeliefert, der stets Produkte aus der Region bezieht.

Nachmittagssnack
Ab 14:00Uhr ist Vesperzeit und dazu wird ein Obst- und Gemüseteller gereicht.

Kinder und Personal

In unseren beiden Gruppen „Schlawiner“ und „Strolche“ werden maximal je 25 Kinder aus dem gesamten Stadtgebiet Fürth ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt betreut.
Bei den Schlawinern arbeiten Stefanie Giering, Suna Kocyigit und Nicole Steinbeck zusammen.
Die Strolche werden von Martin Janda, Ina Beasley und der Praktikantin im Bundesfreiwilligendienst Miriam Bierl betreut. Einmal in der Woche haben wir eine Kinderpflegepraktikantin mit in der Gruppe.
Zusätzlich nehmen wir gerne weitere Wochenpraktikanten auf, die in die Gruppen hineinschnuppern und lernen können.
Des Weiteren werden wir von einer Küchenkraft mit 19,5 Stunden unterstützt.

Räume und Außengelände

Die Gruppenräume sind jeweils mit einer Garderobe, Tischen und Stühlen ausgestattet. Es gibt verschiedene Aktionsbereiche in den Gruppen, wie den Kreativbereich, Bauecke, Puppenecke, Kaufladen, Leseecke und genügend Platz für Spiele am Tisch. Neben dem Spielen in den Ecken werden die Kinder im Gruppenraum zu verschiedenen Lernbereichen motiviert, z. B. durch Spiele zu Themen wie Mathematik, Sprache, Schrift und Naturwissenschaften.
Der Mehrzweckraum wird als Turnhalle, Ruheraum, Raum für kleinere Feste, Angebote und andere besondere Aktivitäten genutzt.
In unserem Garten stehen den Kindern eine Schaukel, eine Rutsche, ein Klettergerüst, ein Balancierpfad, ein Sandkasten, verschiedene Spielmöglichkeiten und Fahrzeuge zur Verfügung.

Tagesablauf

7:00Uhr - 9:00Uhr	in der Frühdienstgruppe sammeln bis 8:15Uhr, Tagesplanung mit dem Team, Aufteilung in die Gruppen, bis 9:00Uhr Bringzeit,
Ab 9:00Uhr	Gemeinsamer Morgenkreis im Mehrzweckraum, Lernwerkstatt-Vorschule zweimal pro Woche, Vorkurs Deutsch 1-2mal pro Woche
Bis 10:00Uhr	Freies Frühstück, Freispiel
Ab 10:00Uhr	verschiedene Projekte wie Sport, Musik, Wald, Büchermaus Stuhlkreis, Freie Angebote, Feste feiern, gesundes Frühstück (einmal im Monat), gemeinsames Aufräumen, spielen im Garten,
um 12:00Uhr Ab 12:00Uhr	Abholzeit, Mittagessen
12:00Uhr – 13:30Uhr	Keine Abholzeit, Ruhezeit: in der Turnhalle für alle 3jährigen, alle anderen Kinder spielen ruhig in den Gruppenräumen
14:00Uhr – 16:00Uhr Freitag bis 15:00Uhr	Vesper, Freispiel, Zeit für Angebote und Projekte, spielen im Garten; Abholzeit

Pädagogische Schwerpunkte

Ich mag Dich so, wie du bist.
Ich vertraue auf Deine Fähigkeiten
Wenn Du mich brauchst, bin ich da.
Versuch es zunächst einmal selbst.

Wir arbeiten nach dem neuen Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan.

Förderbereiche

- Ethische und religiöse Bildung und Erziehung
- Sprachliche u. mathematische Bildung und Erziehung
- Naturwissenschaftliche und technische Bildung
- Umwelt- und Medienbildung und –erziehung
- elementare , informationstechnische Bildung
- Ästhetische, bildnerische und kulturelle Bildung und Erziehung
- Musikalische Bildung und Erziehung
- Bewegungserziehung und –förderung, Sport
- Gesundheitliche Bildung und Erziehung

Sprachförderung

Sprachförderung findet man in allen Spiel Situationen im Gruppengeschehen wieder. Gezielt werden die Kinder z.B. im Stuhlkreis sprachlich und bei verschiedenen Angeboten, Projekten und in der Lernwerkstatt gefördert. Des Weiteren findet einmal in der Woche der Vorkurs Deutsch in unserer Einrichtung statt.

Lernwerkstatt (Oktober bis Juni)

Ein- bis zweimal pro Woche treffen sich alle Vorschüler in der Kleingruppe zur Lernwerkstattarbeit. Mögliche Inhalte:

- Farben, Formen, Mengen, Zahlen, Zeit
- Wochentage, Monate, Jahreszeiten, Naturwissenschaftl. Bildung, Technik
- Mein Körper, Mein Name, Sprachl. Bildung, Musikal. Bildung
- Verkehrserziehung

Offene Arbeit

Findet täglich für alle Kinder in bestimmten Zeitfenstern statt.
Das bedeutet:

- Täglich gemeinsamer Morgenkreis
- Übergreifende Angebote u. Festgestaltung, freie Wahl des Spielortes
- Kontakte zu den Kindern und Erziehern in der anderen Gruppe sind möglich, gezielte Fördermaßnahmen

Eingewöhnungskonzept

Durch den zu erwartenden Wechsel der Kinder, werden wir immer wieder mit der Eingewöhnung neuer Kinder beschäftigt sein. Die Eingewöhnungszeit ist individuell und wird mit den Eltern persönlich vereinbart.

Elternarbeit

Elternbeirat
Die Wahl des Elternbeirates findet im Oktober statt. Die Sitzungen finden ca. alle 8 Wochen statt. Aufgaben sind unter anderen: Einbindung und Umsetzung in die Festorganisation, Organisation von Elternaktionen, Kassenverwaltung

Elternabende
Gesamtelternabend – 1 bis 2 mal im Jahr (Themen- oder Infoabend)

Fragebögen
Jährliche Abfrage, Auswertung und Umsetzung

Sonstiges
Elterngespräche jährlich mit allen Eltern
Hospitieren, Sprechstunden, Elternpost und Aushänge nach Bedarf

Terminplanung

Am Anfang jedes Kindergartenjahres gibt es für alle Familien die Terminplanung für das folgende Jahr. (Schließzeiten, Feste, Ausflüge…)
Des Weiteren ist diese auch im Kindergarten an der Informationswand ausgehängt und aktuelle Informationen sind vor den Türen der Gruppen zu entnehmen.

Kooperation und Vernetzung

Fachdienste

- Kinder- und Jugendärztlicher Dienst
- Logopädische, ergotherapeutische und psychologische Praxen
- Jugend-, Sozial- und Gesundheitsamt
- Frühförderung der Lebenshilfe
- Erziehungsberatung und Frühförderung des Jugendamtes
- Kinderärzte und Zahnarzt
- Sozialdienst der Stadt Fürth
- Kinder- und Jugendhilfe Dienst

Vernetzung im Stadtteil / Gemeinde

- Zusammenarbeit mit anderen Kindergärten / Horten
- Zusammenarbeit mit der Grundschule GS Burgfarrnbach